

Vortrag mit Diskussion zum Thema

**VOLKSINITIATIVE zur „WAHRUNG
DER SCHWEIZERISCHEN NEUTRALITÄT“**

am **Samstag, 3. Juni**, um 15 Uhr

in **6065 THAUR** bei **Innsbruck**

im **Gasthof-Hotel „Purner“**, Dorfplatz 5

Es spricht:

Dr. René ROCA aus der Schweiz

Veranstalter: *Neutrales Freies Österreich NFÖ
in Zusammenarbeit mit Initiative Heimat & Umwelt IHU*

Moderatoren: *Dipl.Ing. Daniel Jenny, Inge Rauscher*

Eintritt: *freie Spende*

Die Schweizer Regierung („Bundesrat“) hat unverständlicherweise den **EU-Sanktionen** gegen Russland zugestimmt und damit die Neutralität ebenso gebrochen wie Österreich. Aber viele Bürger nehmen das nicht hin und starteten im November 2022 das Instrument der „Volksinitiative“ für die Rückgewinnung der Neutralität - siehe www.neutralitaet-ja.ch. Aufgrund des Systems der direkten Demokratie, das wir für Österreich auch schon lange wollen, wird mit dieser Volksinitiative eine **Volksabstimmung** herbeigeführt werden, deren Ausgang dann für die Regierung bindend ist. Im Text der Initiative befinden sich u.a. folgende Forderungen:

- Die Schweiz darf sich nicht an militärischen Auseinandersetzungen zwischen Drittstaaten beteiligen.
- Die Schweiz verzichtet auf nichtmilitarische Zwangsmassnahmen, sprich «Sanktionen», gegen kriegführende Staaten.

René ROCA ist promovierter Historiker und Gymnasiallehrer. Er gründete und leitet das Forschungsinstitut direkte Demokratie (www.fidd.ch) und ist Mitglied des Komitees für die Neutralitäts-Initiative. Er schreibt dazu: „Die Schweizer Bevölkerung steht mit großer Mehrheit hinter der Neutralität, und das wird auch so bleiben, falls das Land eine offensive Neutralitätspolitik verfolgt. Sie muß wieder eine konsequente und unverdächtige Arbeit für den Weltfrieden aufbauen und proaktiv auf Länder, die sich in kriegerische Konflikte verstricken, zugehen. Dabei geht es nicht um Gesinnungsneutralitat, aber um den grundsätzlichen Verzicht auf Machtpolitik. Auf diese Weise kann die Schweiz ihre außenpolitische Unparteilichkeit wahren und die universelle Friedenspolitik am besten fördern.“

NFO / nfoe.at und **IHU** / 1984.at laden Sie ein, am 3. Juni nach Thaur zu kommen und diese einmalige Gelegenheit zu nutzen, viele interessante Details zum Friedensinstrument Neutralität zu erfahren.

Parlamentarische Bürgerinitiative
„Stoppt die EU-Sanktionen gegen Russland“:

Unterschriftenlisten
zum Herunterladen und Weiterverbreiten von www.1984.at

Siehe Presseaussendung <https://rb.gy/cxpxbp>